

CSR-Engagement der Mestemacher GmbH



**MESTEMACHER PREIS
MANAGERIN DES JAHRES
(seit 2002)**
Preisgeld: 5.000 Euro für
soziale Zwecke und eine
wertvolle Silberstatue
OECONOMIA

Ziele:

- Herausstellung wirtschaftlicher Kompetenz von Wirtschaftsfachfrauen in der Männerwelt Wirtschaft
- Förderung einer wirtschaftlichen Kultur, die Frauen und Männer gestalten
- Präsentation weiblicher Leitbilder für weibliche Nachwuchsmanagerinnen

<http://www.mestemacher.de/social-marketing/managerin-des-jahres>



**Mestemacher Frauenkalender
(seit 2004)**

Der Mestemacher Frauenkalender enthält neben der Terminplanung eine große Sammlung herausragender Frauen des 20. und 21. Jahrhunderts. Mit dieser Anthologie ist das Ziel verknüpft, das vielfältige und brillante berufliche Leistungsspektrum von Frauen hervortreten zu lassen. In einem informativen Sonderteil werden „Herausragende Frauen des 20. und 21. Jahrhunderts“ porträtiert. Im abgelaufenen 20. und 21. Jahrhundert gibt es sehr viele interessante Frauen, die aufgrund ihrer besonderen Leistungen für die Gesellschaft in eine ausgewählte Sammlung aufgenommen werden sollen. Diese Sammlung ist im Aufbau und wird jährlich erweitert. Bundeskanzlerin Angela Merkel wird ebenso abgebildet und porträtiert wie Beate Uhse, die Pionierin der Förderung sexueller Aufklärung. Spitzenväter des 21. Jahrhunderts stellt die gleichnamige Anthologie im Sonderteil vor.

<http://www.mestemacher.de/social-marketing/frauenkalender>



**Mestemacher Preis
Spitzenvater des Jahres
(seit 2006)**
Preisgeld: 2 x 5.000 Euro
Sonderpreisgeld: 2.500 Euro

Ziele:

- Ausdehnung des väterlichen Einflusses auf die Entwicklung des Kindes
- Würdigung von Vätern, die sich bei der Familienarbeit engagieren
- Anerkennung von Vätern, die der Partnerin eine eigene berufliche Karriere möglich machen

<http://www.mestemacher.de/social-marketing/spitzenvater-des-jahres>



**MESTEMACHER PREIS
GEMEINSAM LEBEN
(seit 2017)**
Preisgeld: 4 x 2.500 Euro

Mestemacher prämiiert ab 2017 erstmals mit dem neuen Sozialpreis „GEMEINSAM LEBEN“ Lebensmodelle, in denen Selbsthilfe, Fürsorge und Förderung gelebt werden.

„Wir zeigen offene Lebensmodelle, in denen die Menschen füreinander da sind, sich gegenseitig helfen, sich gegenseitig fördern und demokratisch-liberal miteinander umgehen.“

Neue offene Lebensmodelle sind beispielsweise Großfamilien, Mehrgenerationenhäuser, Wohngemeinschaften, religiös-liberale Einrichtungen zur Förderung von religiöser Gleichstellung oder Gentlemen's Clubs, die Frauen als Mitglieder willkommen heißen.“

**Prof. Dr. Ulrike Detmers
Initiatorin MESTEMACHER PREIS GEMEINSAM LEBEN**

<http://www.mestemacher.de/social-marketing/gemeinsam-leben>